

Grundkonzept der Integrations- und Inklusionsförderung an der Grund- und Mittelschule Altmannstein

***„Keiner darf verloren gehen!“*** *Maria Montessori*

Im Schuljahr 2014/15 werden an der Grund- und Mittelschule Altmannstein 5 Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf unterrichtet.

Integration und Inklusion sind für uns …

* + - wenn keiner mehr draußen bleiben muss
    - wenn Unterschiedlichkeit nicht trennt sondern verbindet
    - wenn Nebeneinander zum Miteinander wird

**Wie setzen wir das um?**

In der Grund- und Mittelschule gibt es gemeinsamen Unterricht, d. h. Schülerinnen und Schüler mit und ohne Förderbedarf lernen miteinander. Wenn Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf den Lernort Regelschule Altmannstein wählen setzen wir uns intensiv mit diesem Wunsch auseinander:

* Ergebnisoffene Beratung über die Möglichkeiten an verschiedenen Lernorten
* Intensiver Austausch mit der Förderschule und Testung (MSD)
* Aufklärung der Eltern, welche Nachteile der Besuch der Regelschule mit sich bringen kann

Entscheiden sich die Eltern für die inklusive Beschulung an der Regelschule, so wird im Team ein individueller Integrationsplan für jedes Kind erstellt. Im Team sind immer Schulleitung, Nachmittagsbetreuung, Klassenleiter, Förderlehrerin.  
Von der Förderlehrkraft wird gemeinsam mit der Klassenlehrkraft ein individueller Förderplan mit individuellen Lernzielen am Leistungsstand des Kindes erarbeitet. Dieser Förderplan wird allen Beteiligten zur Verfügung gestellt und halbjährlich auf die Erreichung der Ziele hin überprüft und gegebenenfalls überarbeitet bzw. erweitert.  
Die Möglichkeiten die uns zur individuellen Förderung zur Verfügung stehen sind:

* + - Arbeit in Kleingruppen in der Nachmittagsbetreuung
    - individuelle Förderung durch Klassenlehrkraft und Förderlehrerin
    - Unterstützung im Unterricht
    - Lernpatenschaften (z.B. Lesepaten)
    - Notenaussetzung
    - Förderunterricht
    - MSD
    - Einholung außerschulischer Hilfen
    - Arbeit in Kleingruppen und individuelle Betreuung

Grundlegend für die Integration und Inklusion ist die Atmosphäre von Vertrauen und Hilfsbereitschaft an unserer Schule, die jeden Schüler in seiner Individualität wertschätzt.

**Unser Ziel ist es:„Ohne Angst verschieden sein zu können:“**(Zeitschrift für Inklusion)